



Bibliographische Daten

Titel: Konrad Grübel's Gedichte in Nürnberger Mundart
Ersteller: Konrad Grübel
Signatur: Amb. 8. 1552

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Herr C.

I gib' sechs und fufzi Kreuzer!
Su an Spöig'l brauch' i just.

Käuflin L.

I gib' sechs und dreißig Kreuzer!
Hob' a Stub'n und fan drin.

Käuflin M.

Zwaavörzig, dös gib' ih!
Siech' i doch, wöi schöi i bin.

Heltin.

No, sechs Guld'n zwaavörzß
Iß zon eirst'nmaul ohg'sagt, —
Zwaavörzß zon zweit'nmaul!
Kummt denn Kans, des's besser macht?
Diz schreit Aner: No an Sechser!
Wöi der Blitz öiz klopft s'n aus.

Ein Herr.

No, wenn An ner doch der Teuf'l
Hät' nit g'föih'rt in dös Haus!

Heltin.

No, dau senn jo no drei Spöig'l,
Sollt'n wuhl mit'nder göih;
Kost't des Stück halt ah zwöi Guld'n,
Nehmt mer an öiz oder zwöi.

Käuflin F.

Um sechs Guld'n und drei Bak'n
Will i s' nehma alli drei.

Zwei Käuflinnen.

Achtzi Kreuzer! — Böirazwanzß!